Halapur MP

Alkalisches Reinigungsmittel mit Aktivchlor (Pulver).

1. Eigenschaften

Halapur MP ist ein alkalisches Reinigungsmittel auf Basis von Aktivchlor für Melkanlagen und Milchgeschirr. Auch hartnäckige Verschmutzungen wie z.B. Fett- und Eiweissbeläge werden im Lebensmittel- und Futterbereich entfernt. Alle in der Milchwirtschaft üblichen Materialien werden von Halapur MP nicht angegriffen. Nur für die gewerbliche Anwendung. Für Reinigung in Lebensmittelbetrieben geeignet.

2. Inhaltsstoffe

Na-metasilikat, Na-phosphat, Soda, Chlorträger.

3. Wirkstoffe

Siehe Inhaltsstoffe.

4. Anwendung

Melkanlagen, Milchgeschirr, Milchleitungen (Pipeline), Milchtanks, Kreislaufreinigung, Spezialreiniger.
Auch geeignet für die Reinigung in Haus- und Mikrobrauereien.

5. Dosierung

Handreinigung: 0.5 % (50 g auf 10 Liter Wasser) bei Temperaturen von 45 - 60 °C.
Zirkulationsreinigung: 0.5 % (50 g auf 10 Liter Wasser) bei 70 °C.
Endtemperatur nach 10 Minuten bei Rohrmelkanlagen mindestens 50 °C.

6. Gebinde und Artikelnummern

Siehe www.halagchemie.ch ⇨ Angebot ⇨ Sortiment ⇨ Artikel-/Gebindeübersicht (10010006)

7. Technische Daten

Dichte: (20 °C) 0.8 g/cm^3
pH-Wert: (20 °C / 5 g/l) 10.9

8. Gefahrenhinweise

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

9. Lagerung

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gebinde trocken und dicht geschlossen halten. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

10. Entsorgung

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Halapur MP

Alkalisches Reinigungsmittel mit Aktivchlor (Pulver).

11. Konzentrations Bestimmung

p-Wert Bestimmung mit Wasserstoffperoxid:
100 ml der zu untersuchenden Lösung werden mit einem Messbecher entnommen und in ein Titriergefäss gegeben. Die Lösung wird mit 2 Tropfen Wasserstoffperoxid versetzt und bis zum Entweichen der auftretenden Blasen geschüttelt. Nach Zusatz von 1 – 2 Tropfen Phenolphthalein färbt sich die Lösung violettrot. Aus einer Bürette oder Messpipette gibt man unter Umschütteln langsam 1 N Salzsäure zu. Der Endpunkt der Titration ist durch den Farbumschlag von violettrot auf farblos gekennzeichnet.

Leitwertmessung:
Leitwertmessgerät WTW 315i / WTW Cond 3110 mit Temperaturkompensation bei 60 °C und in Millisiemens (mS) gemessen; Lösungen angesetzt mit Leitungswasser von 38 °fH.

Konzentration	p-Wert	Leitwert
0.5 %	3.4 ml	6.6 mS
1.0 %	6.8 ml	12.6 mS
1.5 %	10.2 ml	19.8 mS
2.0 %	13.6 ml	25.2 mS

Zu beachten:
--

Für allfällige Fragen steht Ihnen unser Beratungsdienst gerne zur Verfügung.